

Radio / Cassette

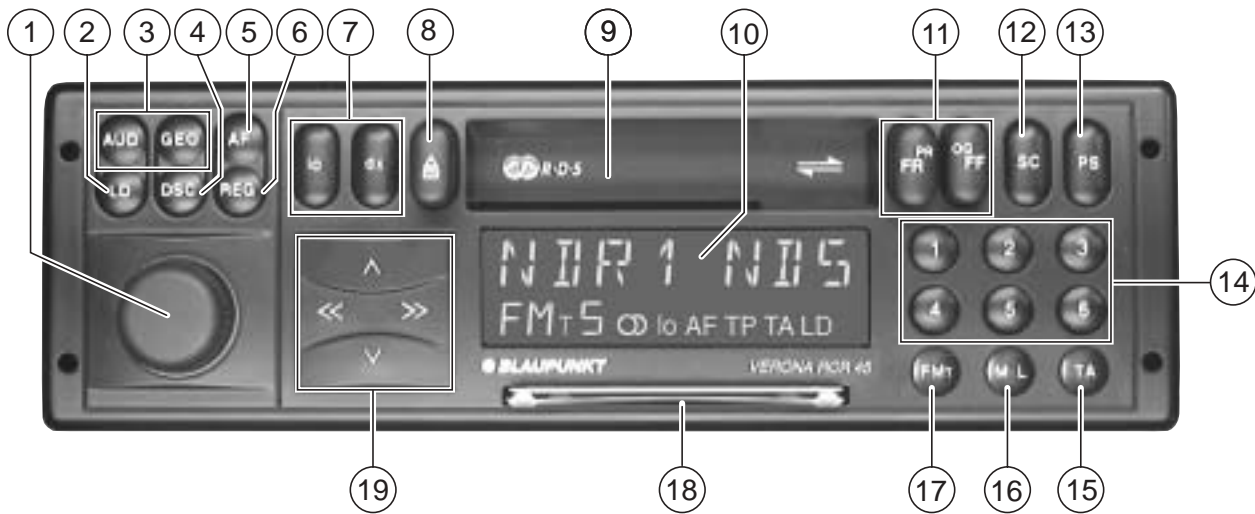
# Verona RCR 45

Bedienungsanleitung



# Inhaltsverzeichnis

|  |           |  |           |
|--|-----------|--|-----------|
| <b>Kurzanleitung</b> .....                                     | <b>4</b>  | Sender anspielen mit Radio-Scan .....                                | 12        |
| <b>Wichtige Hinweise</b> .....                                 | <b>7</b>  | Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs<br>einstellen .....              | 12        |
| Was Sie unbedingt lesen sollten .....                          | 7         | Stereo - Mono umschalten (UKW) .....                                 | 12        |
| Verkehrssicherheit .....                                       | 7         | <b>Verkehrsfunkempfang mit<br/>RDS-EON</b> .....                     | <b>13</b> |
| Einbau/Anschluß .....  | 8         | Vorrang für Verkehrsfunk<br>ein-/ausschalten .....                   | 13        |
| <b>Diebstahlschutzsystem KeyCard ..</b>                        | <b>8</b>  | Warnton .....  | 13        |
| Gerät in Betrieb nehmen .....                                  | 8         | Warnton abschalten .....   | 13        |
| KeyCard entnehmen .....  | 8         | Automatischer Suchlaufstart .....                                    | 13        |
| Zweite KeyCard "anlernen" /<br>KeyCard ersetzen .....          | 8         | Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage<br>und Warnton einstellen ..... | 13        |
| Radiopaß-Daten anzeigen .....                                  | 9         | <b>Cassettenwiedergabe</b> .....                                     | <b>14</b> |
| Optische Anzeige der Diebstahl-<br>sicherung .....             | 9         | Cassette einschieben .....   | 14        |
| <b>Radiobetrieb mit RDS</b> .....                              | <b>10</b> | Cassettenausschub .....  | 14        |
| AF - Alternativ-Frequenz .....                                 | 10        | Schneller Bandlauf .....   | 14        |
| REG-Regional .....   | 10        | Spur-Umschaltung (Autoreverse) .....                                 | 14        |
| Wellenbereich wählen .....                                     | 10        | <b>Programmierung mit DSC</b> .....                                  | <b>15</b> |
| Sendersuchlauf .....   | 10        | Übersicht der werkseitigen Grund-<br>einstellung mit DSC .....       | 16        |
| Sender manuell einstellen .....                                | 11        | <b>Anhang</b> .....  | <b>16</b> |
| Blättern in der Senderkette<br>(nur UKW) .....                 | 11        | Pflegehinweise .....   | 16        |
| Speicherebene wechseln (UKW) .....                             | 11        | Laufwerk/Cassetten .....   | 16        |
| Sender speichern .....   | 11        | Technische Daten .....   | 16        |
| Stärkste Sender automatisch speichern<br>mit Travelstore ..... | 11        |  |           |
| Gespeicherte Sender abrufen .....                              | 12        |  |           |
| Gespeicherte Sender anspielen mit<br>Preset Scan .....         | 12        |  |           |



# Kurzanleitung

- ① Ein ↻ Aus ↻  
Lautstärke ↻



Das Gerät kann auch mit der KeyCard  
⑱ ein-/ausgeschaltet werden.

Bei vorschriftsmäßigem Anschluß  
kann das Gerät auch über die Zün-  
dung ein-/ausgeschaltet werden.  
Möchten Sie das Gerät bei ausge-  
schalteter Zündung weiter betreiben,  
so haben sie folgende Möglichkeiten:

- Knopf ① aus-/einschalten
- KeyCard herausnehmen/ein-  
schieben
- AUD** ③ drücken.

Wird das Gerät mit KeyCard oder **AUD**  
eingeschaltet, erfolgt die Wiedergabe  
in der zuletzt gewählten Lautstärke.

Wird das Gerät bei ausgeschalteter  
Zündung betrieben, schaltet es zum  
Schutz der Batterie nach einer Stunde  
automatisch aus.

- ② **LD**  
Loudness - hörgerechte Anhebung der  
Bässe bei geringer Lautstärke.  
Loudness ein/aus: **LD** drücken.  
Weitere Information: "Programmierung  
mit DSC".

- ③ **AUD/GEO**  
AUD –  
Zum Einstellen von Treble (Höhen) und  
Bässen mit der Wippe.



- |    |        |   |
|----|--------|---|
| ^  | Treble | + |
| v  | Treble | - |
| << | Bass   | - |
| >> | Bass   | + |

- GEO** –  
Zum Einstellen von Balance (links/  
rechts) und Fader (vorn/hinten) mit  
der Wippe.



- |    |                |
|----|----------------|
| ^  | Fadervorn      |
| v  | Fader hinten   |
| << | Balance links  |
| >> | Balance rechts |

Soll eine Einstellung verändert wer-  
den,

- AUD** bzw. **GEO** drücken und mit  
der Wippe die Einstellung verän-  
dern.

Im Display wird der entsprechende  
Zustand angezeigt.

Die letzte Einstellung wird automa-  
tisch gespeichert.

Einstellung beenden: **AUD** bzw. **GEO**  
drücken.

Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Verän-  
derung, wird auf die vorherige Dis-  
play-Anzeige zurückgeschaltet.

#### ④ **DSC (Direct Software Control)**

Mit DSC können programmierbare Grundeinstellungen angepaßt werden. Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".

#### ⑤ **AF - Alternativ Frequenz bei RDS-Betrieb**

Wenn "AF" im Display, sucht das Radio mit RDS automatisch eine besser zu empfangende Frequenz des gleichen Programms.  
AF ein/aus: Taste drücken.

#### ⑥ **REG**

REG ON / REG OFF

Bei REG ON wird nur dann auf eine bessere Alternativfrequenz geschaltet, wenn dies ein Sender mit gleichem Regionalprogramm ist (siehe "REG-Regional").

REG ein-/ausschalten: **REG** drücken, bis "REG ON" oder "REG OFF" im Display erscheint (BEEP ertönt).

#### ⑦ **Io/dx**

Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs

"Io" leuchtet in der Anzeige - normal-empfindlich (Suchlauf stoppt bei gut zu empfangenden Sendern.)

"Io" leuchtet nicht - hochempfindlich (Suchlauf stoppt auch bei weniger gut zu empfangenden Sendern.)

**Umschalten: Io/dx** antippen.

Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".

#### ⑧ **Cassettenauschub**

≡ drücken

#### ⑨ **Cassettenschacht**

Cassette einschieben (Seite A oder 1 nach oben; Öffnung rechts)

#### ⑩ **Display**

Radio:



NDR1 NDS - Senderkurzzeichen/Frequenz

FM - Wellenbereich

T - Speicherebene (I, II, T)

5 - Stationstasten (1 - 6)

⊕ - Stereo

Io - Suchlaufempfindlichkeit

AF - Alternativ-Frequenz

TP - Verkehrsfunksenderkennung

TA - Verkehrsfunkvorrang

LD - Loudness

Cassette:



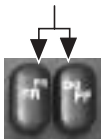
TR1--PLAY - Seite 1 (oder 2)

⑪ **Spur-Umschaltung /  
Schneller Bandlauf**

**Spur-Umschaltung**

gleichzeitig drücken

TR1-PLAY oder TR2-PLAY im Display



**Schneller Bandlauf**

FR : Schneller Rücklauf; Stopp mit FF

FF : Schneller Vorlauf; Stopp mit FR

⑫ **SC**

Radiobetrieb

**Scan** (Anspielen aller empfangbaren  
Sender); **SC** kurz drücken.

⑬ **PS**

**Preset Scan** (Anspielen der gespeicherten  
Sender); **PS** kurz drücken.

⑭ **1, 2, 3, 4, 5, 6 - Stationstasten**

Pro Speicher-Ebene (I, II und "T") können  
im UKW-Bereich 6 Sender gespeichert  
werden.

**Sender speichern** - Taste im Radiobetrieb  
so lange drücken, bis Programm wieder  
hörbar.

**Sender abrufen** - Wellenbereich wählen  
und bei UKW die Speicher-Ebene mit  
**FMT** wählen (so oft wie nötig antippen)  
und entsprechende Stationstaste antippen.

⑮ **TA** (Traffic Announcement = Vorrang  
für Verkehrsmeldung)

Wenn "TA" im Display, werden nur  
Verkehrsfunksender wiedergegeben.

TA ein/aus: Taste drücken.

⑯ **M•L**

Umschalter für Mittel- und Langwelle.  
Taste bei Bedarf drücken.

⑰ **FMT** - UKW, Travelstore

Umschalter für die UKW-Speicherebenen  
I, II und "T" (Travelstore).

**Umschalten der Speicherebenen:**

Taste so oft antippen, bis gewünschte  
Ebene im Display angezeigt wird.

Zum automatischen Speichern der  
sechs stärksten Sender mit Travelstore:

**Speichern:** **FMT** drücken, bis Suchlauf  
in der Anzeige beginnt.

**Abrufen:** **FMT** so oft drücken, bis "T"  
im Display erscheint. Danach eine der  
Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** kurz  
drücken.

- 18 **Diebstahlschutzsystem KeyCard**  
Zum Betreiben des Gerätes muß die KeyCard eingeschoben sein.



Dazu die **KeyCard** (Kontaktfläche nach oben) bei ausgefahrener KeyCardzunge von oben in den Schlitz schieben. Lesen Sie unbedingt die Informationen unter "Diebstahlschutzsystem Key-Card".

#### **Blinkende KeyCard-Zunge**

Bei ausgeschaltetem Radio blinkt Key-Card-Zunge als optischer Diebstahlschutz, wenn Vorgaben entsprechend über DSC - LED eingestellt.

- 19 **Wippe**  
**Sendersuchlauf**



- ^      aufwärts
- v      abwärts
- << / >>    stufenweise abwärts / aufwärts  
                  (wenn "AF" aus)
- << / >>    Blättern in der Senderkette, wenn  
                  "AF" ein (NDR1 ... NDR4).

Zusatzfunktionen:

**Im DSC-Mode:** Funktionen wählen und programmieren

## Wichtige Hinweise

### Was Sie unbedingt lesen sollten

Bevor Sie Ihr Autoradio in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die Hinweise zur "Verkehrssicherheit" und die Informationen zum "Diebstahlschutzsystem KeyCard".

### Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Benutzen Sie daher Ihre Autoradioanlage immer so, daß Sie stets der aktuellen Verkehrssituation gewachsen sind. Bedenken Sie, daß Sie bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in einer Sekunde 14 m fahren.

In kritischen Situationen raten wir von einer Bedienung ab.

Die Warnsignale z.B. von Polizei und Feuerwehr müssen im Fahrzeug rechtzeitig und sicher wahrgenommen werden können.

Hören Sie deshalb während der Fahrt Ihr Programm nur in angemessener Lautstärke.

# Diebstahlschutzsystem KeyCard

## Einbau/Anschluß

Wollen Sie die Anlage selbst einbauen oder erweitern, so lesen Sie unbedingt vorher die beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweise.

Verbinden Sie die Lautsprecher-Ausgänge nicht mit Masse!

Benutzen Sie nur die von Blaupunkt zugelassenen Zubehör- und Ersatzteile.

Im Lieferumfang ist eine KeyCard.

Das Autoradio kann aber auch mit einer zweiten KeyCard betrieben werden.

Ist eine KeyCard verloren oder beschädigt, können Sie über einen Fachhändler eine Ersatz-KeyCard erwerben.

Verwenden Sie zwei KeyCards, so können folgende Funktionen individuell gespeichert werden:

Baß-, Höhen (Treble), Balance und Fader-einstellung, Stationstastenbelegung, Loudness, TA (Durchsagelautstärke), BEEP-Lautstärke.

Außerdem bleibt der zuletzt eingestellte Zustand wie Wellenbereich, Sendereinstellung, TA-Vorrang, Loudness, AF, REG ON/OFF, Suchlaufempfindlichkeit gespeichert.

So finden Sie nach Einschub Ihrer KeyCard wieder Ihre gewählte Grundeinstellung vor.

## Gerät in Betrieb nehmen

- Gerät einschalten und KeyCard (Kontaktfläche nach oben) bei ausgefahrener KeyCard-Zunge von oben in den Schlitz einschieben.

Das Autoradio ist betriebsbereit.

Wird eine dem Gerät fremde KeyCard eingeschoben, so erscheint "CARD ERR" im Display. Gerät bitte jetzt nicht bedienen.

Nach ca. 10 Sek. erscheint im Display "TURN OFF". Schalten Sie das Gerät aus.

Falls Sie eine artfremde Karte einschieben, (z.B. Telefon- oder Kreditkarte) erscheint für ca. 2 Sek. "WRONG KC".

Entnehmen Sie die falsche Karte und schalten das Gerät aus.

Bedienen Sie das Gerät erst dann weiter, wenn Sie eine dem Gerät bekannte KeyCard zur Verfügung haben.

## KeyCard entnehmen

Die KeyCard niemals herausziehen.

- Erst auf KeyCard drücken.

Die KeyCard gelangt in Entnahmeposition.

- Keycard entnehmen.

## Zweite KeyCard "anlernen" / KeyCard ersetzen

Eine KeyCard kann als zusätzliche KeyCard "angelernt" werden, wenn das Gerät mit der ersten KeyCard in Betrieb ist.

Wollen Sie eine 2. KeyCard "anlernen", so

- schieben Sie die erste KeyCard ein und schalten das Gerät ein.
- Drücken Sie **DSC** und wählen mit  $\wedge/\vee$  "LEARN KC".

Das Display wechselt auf "CHANGE".



- Drücken Sie auf die KeyCard, sie gelangt in die Entnahmeposition.
- Entnehmen Sie die erste KeyCard und schieben Sie, solange "CHANGE" angezeigt wird, die neue KeyCard ein.

Auch mit der neuen KeyCard kann das Gerät jetzt betrieben werden.

Für das Gerät können maximal zwei KeyCards "angelernt" sein.

Wird eine dritte KeyCard "angelernt", wird automatisch die Berechtigung der KeyCard gelöscht, die beim "Anlernen" nicht verwendet wurde.

## Radiopaß-Daten anzeigen

Sie können mit der ausgelieferten KeyCard die Daten des Radiopasses wie Gerätename, Typnummer (7 6 ...) und Gerätenummer im Display anzeigen lassen.

- Bei Bedarf halten Sie die Stationstasten **1** und **6** gleichzeitig gedrückt und schalten dabei das Gerät ein.
- Drücken Sie innerhalb 2 Sek. **M•L**.

Die Radiopaß-Daten werden nacheinander in mehreren Durchläufen in Laufschrift angezeigt.

Funktion beenden:

- Beliebige Taste drücken.

## Optische Anzeige der Diebstahlsicherung

Bei abgestelltem Fahrzeug kann als Diebstahlschutz die Keycard-Zunge blinken.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

Dauerplus und Plus über Zündung müssen richtig angeschlossen sein (wie in der Einbauanleitung beschrieben).

Im DSC-Mode muß auf "LED 1" eingestellt sein.

Lesen Sie hierzu "Programmierung mit DSC-LED".

# Radiobetrieb mit RDS (Radio Data System)

Mit dem Radio Data System haben Sie auf UKW mehr Komfort beim Radiohören.

Immer mehr Rundfunkanstalten strahlen zusätzlich zum Programm RDS-Informationen aus.

Sobald Senderprogramme identifiziert werden können, erscheint auch das Senderkürzeichen ggf. mit Regionalkennung im Display, z. B. "NDR1 NDS" (Niedersachsen).

Die Stationstasten werden mit RDS zu Programmtasten. Sie wissen jetzt genau, welches Programm Sie empfangen, und Sie können somit auch das gewünschte Programm gezielt wählen.

RDS bietet Ihnen weitere Vorteile:

## AF - Alternativ-Frequenz

Die Funktion AF (**A**lternativ-**F**requenz) sorgt dafür, daß die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Programms automatisch eingestellt wird.

Diese Funktion ist eingeschaltet, wenn im Display "AF" leuchtet.

AF ein-/ausschalten:

- **AF** kurz drücken.

Die Rundfunkwiedergabe kann während des Suchvorgangs nach dem am besten zu empfangenden Programm kurz stummgeschaltet sein.

Wenn beim Einschalten des Gerätes oder beim Aufrufen einer gespeicherten Frequenz "SEARCH" im Display erscheint, sucht das Gerät automatisch nach einer Alternativfrequenz.

"SEARCH" erlischt, wenn eine Alternativfrequenz gefunden ist oder nach einem Durchlauf des Frequenzbandes.

Ist dieses Programm nicht mehr zufriedenstellend zu empfangen, so

- wählen Sie ein anderes Programm.

## REG-Regional

Bestimmte Programme der Rundfunkanstalten werden zu gewissen Zeiten in Regionalprogramme aufgeteilt. Beispielsweise bedient das 1. Programm des NDR Bereiche der nördlichen Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen zeitweise mit Regionalprogrammen unterschiedlichen Inhalts.

Empfangen Sie ein Regionalprogramm und möchten Sie dieses weiter hören, so

- drücken Sie **REG**.  
Im Display erscheint "REG ON".

Fahren Sie aus dem Empfangsgebiet des Regionalprogramms oder möchten Sie den vollen RDS-Service, so schalten Sie auf "REG OFF".

- **REG** kurz drücken.

Wenn "REG ON" aktiviert ist, erscheint im Display nach jedem Einschalten des Gerätes kurz "REG ON".

## Wellenbereich wählen

Sie können zwischen den Wellenbereichen UKW (FM) 87,5 – 108 MHz, MW 531 – 1602 kHz und LW 153 – 279 kHz wählen.

- Schalten Sie den gewünschten Wellenbereich mit **FMT** oder **M•L** ein.

Umschalten zwischen MW/LW:

- **M•L** drücken.

## Sendersuchlauf $\wedge/\vee$

- $\wedge/\vee$  drücken, das Autoradio sucht automatisch den folgenden Sender.

Wird die Wippe  $\wedge/\vee$  oben oder unten gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell vorwärts oder rückwärts weiter.

## Sendersuchlauf



▲ aufwärts

▼ abwärts

<< / >> stufenweise abwärts / aufwärts  
(wenn "AF" aus)

<< / >> Blättern in der Senderkette, wenn  
"AF" ein (NDR1 ... NDR4).

## Sender manuell einstellen << >>

Voraussetzung: **AF** ausgeschaltet!

- << >> drücken, die Frequenz ändert sich stufenweise abwärts / aufwärts.

Wird die Wippe << >> rechts oder links gedrückt gehalten, erfolgt der Frequenzdurchlauf schnell.

## Blättern in der Senderkette (nur UKW)

Sie können mit << >> Sender aus dem Empfangsgebiet abrufen.

Sind mehrere Programme einer Senderkette empfangbar, können Sie mit >> (vorwärts) oder mit << (rückwärts) in der Senderkette blättern, z.B. NDR 1, 2, 3, 4, N-JOY.

Voraussetzungen sind, daß diese Sender mindestens einmal empfangen worden sind und daß "AF" aktiviert ist (leuchtet im Display).

Dazu starten Sie z.B. Travelstore:

- Drücken Sie **FMT** für 2 Sek.; es erfolgt ein Frequenzdurchlauf.

Falls "AF" nicht leuchtet,

- drücken Sie **AF**.

Die Voraussetzungen für die Senderwahl mit << >> sind erfüllt.

## Speicherebene wechseln (UKW)

Sie können die Speicherebenen I, II und T zum Speichern und zum Abrufen der gespeicherten Sender wechseln.

Im Display wird die gewählte Speicherebene angezeigt.

- Drücken Sie **FMT** so oft, bis im Display die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.

## Sender speichern

Sie können im UKW-Bereich je Speicherebene (I, II, T) sechs Sender mit den Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** speichern.

Im MW-/LW-Bereich können Sie je sechs Sender speichern.

- Wählen Sie den Wellenbereich mit **FMT** oder **M•L** und bei UKW die Speicherebene mit **FMT**.

- Stellen Sie einen Sender mit der Wippe ein (automatisch oder manuell).

- gewünschte Stationstaste so lange drücken, bis nach der Stummschaltung das Programm wieder hörbar ist (etwa 2 Sek.) bzw. bis BEEP ertönt.

Jetzt ist der Sender gespeichert.

Das Display zeigt an, welche Taste gedrückt ist.

### Hinweis:

Stellen Sie einen bereits gespeicherten Sender ein, so wird kurz die entsprechende Stationstaste und die Speicherebene blinkend angezeigt, wenn Sie sich auf einer anderen Speicherebene befinden.

## Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore

Sie können die sechs stärksten UKW-Sender sortiert nach Feldstärke aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch speichern. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

- **FMT** für mindestens 2 Sek. drücken.

Das Gerät sucht die stärksten UKW-Sender und speichert sie in der Speicherebene "T" (Travelstore). Ist der Vorgang beendet, stellt es den stärksten Sender ein.

Bei Bedarf können auf der Travelstore-Ebene Sender auch manuell gespeichert werden (siehe "Sender speichern").

## Gespeicherte Sender abrufen

Bei Bedarf können Sie gespeicherte Sender auf Tastendruck wieder abrufen.

- Wellenbereich mit **FMT** oder **M•L** wählen und bei UKW Speicherebene wählen. Dazu **FMT** so oft drücken, bis im Display die gewünschte Ebene angezeigt wird.
- Entsprechende Stationstaste kurz drücken.

## Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan

Sie können gespeicherte Sender in allen Wellenbereichen kurz anspielen lassen.

Befinden Sie sich im UKW-Bereich, können Sie die Sender der Travelstore-Ebene oder der zwei Speicherebenen anspielen lassen.

- wählen Sie den Wellenbereich

- bei UKW wählen Sie Travelstore oder eine Speicherebene mit **FMT**.

### Preset Scan starten:

- drücken Sie **PS**.

Der Sender wird für ca. 8 Sek. angespielt.

Im Display zeigen die blinkenden Positionen Speicherebene und Speicherplatz des angespielten Senders an.

### Angespielten Sender weiterhören/ Preset Scan beenden:

- **PS** kurz drücken.

## Sender anspielen mit Radio-Scan

Sie können die folgenden Sender für 8 Sek. anspielen lassen.

### Scan einschalten:

- **SC** kurz drücken. Im Display blinkt die angespielte Frequenz oder das Senderkurzzeichen. Während des Suchvorgangs leuchtet "SCAN".

### Angespielten Sender auswählen/Scan ausschalten:

- **SC** kurz drücken.

Wird kein Sender ausgewählt, wird Scan automatisch nach einem Frequenzdurchlauf abgeschaltet. Sie hören den zuvor eingestellten Sender.

## Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen

Sie können die Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs verändern.

Wird "lo" angezeigt, werden nur gut zu empfangende Sender gesucht (geringe Empfindlichkeit).

Wird "lo" ausgeschaltet, werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht (höhere Empfindlichkeit).


Umschalten

- **lo** bzw. **dx** antippen.

Den Grad der Empfindlichkeit können Sie bei lo und dx separat einstellen (siehe dazu Kapitel "Programmierung mit DSC").

## Stereo - Mono umschalten (UKW)

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen kann auf Mono geschaltet werden:

- **lo** ca. 2 Sek. drücken. Bei Monowiedergabe ist das Stereozeichen  im Display erloschen.

Jedesmal, wenn Sie das Gerät einschalten, ist Stereowiedergabe eingestellt.

Bei schlechtem Empfang schaltet das Gerät automatisch auf Monowiedergabe.

## Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON

Viele UKW-Programme senden regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsmeldungen.

Programme mit Verkehrsmeldungen strahlen zur Erkennung ein Signal aus, das Ihr Autoradio auswertet. Wird ein solches Signal erkannt, erscheint im Display "TP" (Traffic Program - Verkehrsfunkprogramm).

Daneben gibt es Senderprogramme, die selbst keine Verkehrsnachrichten senden, aber mit RDS-EON die Möglichkeit bieten, die Verkehrsdurchsagen eines Verkehrsfunkprogrammes der selben Senderkette zu empfangen. Bei Empfang eines solchen Senders (z.B. NDR3) leuchtet "TP" im Display, sobald der Vorrang für Verkehrsmeldungen aktiviert ist. Im Display muß dann "TA" leuchten.

Im Fall einer Verkehrsmeldung wird automatisch auf das Verkehrsfunkprogramm (hier NDR2) umgeschaltet. Es folgt die Verkehrsdurchsage, anschließend wird wieder auf das zuvor gehörte Programm (NDR3) zurückgeschaltet.

### Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten

Im Display leuchtet "TA", wenn der Vorrang für Verkehrsfunkprogramme eingeschaltet ist. Vorrang ein- /ausschalten:

- **TA** drücken.

Drücken Sie **TA** während einer Verkehrsmeldung, so wird der Vorrang nur für diese Meldung unterbrochen. Das Gerät schaltet auf den vorherigen Zustand zurück. Der Vorrang für weitere Verkehrsdurchsagen bleibt erhalten.

### Warnton

Verlassen Sie den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms, hören Sie nach etwa 30 Sekunden einen Warnton. Wenn Sie eine Stationstaste drücken, auf der ein Sender ohne TP-Signal gespeichert ist, hören Sie ebenfalls einen Warnton.

### Warnton abschalten

a) Stellen Sie einen anderen Sender mit Verkehrsfunk ein:

- Drücken Sie die Wippe oder
- drücken Sie eine Stationstaste, auf der ein Verkehrsfunkprogramm gespeichert ist.

oder

b) Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vorrang ab:

- drücken Sie **TA**.  
Im Display erlischt der Schriftzug "TA".

### Automatischer Suchlaufstart (Cassettenbetrieb)

Wenn Sie Cassette hören und den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms verlassen, sucht sich das Autoradio automatisch ein neues Verkehrsfunkprogramm.

Wird ca. 30 Sek. nach Start des Sendersuchlaufs kein Verkehrsfunkprogramm gefunden, erfolgt Cassettenstop und Sie hören einen Warnton.

Warnton abschalten wie zuvor beschrieben.

### Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton einstellen

Diese Lautstärke ist werkseitig eingestellt. Sie können jedoch eine Veränderung mit DSC vornehmen (siehe "Programmierung mit DSC, TA VOL").

# Cassettenwiedergabe

## Cassette einschieben

- Gerät einschalten.
- Cassette einschieben.

Cassette mit der Seite A oder 1 nach oben, offene Seite rechts, einschieben.



≡ = Cassettenausschub

Die Cassette wird in der zuletzt betriebenen Laufrichtung abgespielt.

“TR1-PLAY” im Display bedeutet:  
Spur 1 oder A wird abgespielt.

## Cassettenausschub

- ≡ drücken.  
Die Cassette wird ausgeschoben.

## Schneller Bandlauf

### Schneller Vorlauf

- **FF** (Fast forward) drücken.  
Am Bandende schaltet das Gerät auf die andere Seite und beginnt mit der Wiedergabe.

### Schnellen Vorlauf beenden

- **FR** drücken.

### Schneller Rücklauf

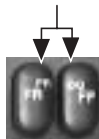
- **FR** (Fast rewind) drücken.  
Am Bandanfang schaltet das Gerät auf Wiedergabe um.

### Schnellen Rücklauf beenden

- **FF** drücken.

### Spur-Umschaltung

gleichzeitig drücken  
TR1-PLAY oder TR2-PLAY im Display



### Schneller Bandlauf

FR : Schneller Rücklauf; Stopp mit FF  
FF : Schneller Vorlauf; Stopp mit FR

## Spur-Umschaltung (Autoreverse)

(Laufrichtung während der Wiedergabe umschalten)

- **FR** und **FF** gleichzeitig drücken.  
Am Bandende schaltet das Gerät automatisch auf die andere Spur. Im Display erscheint “TR1-PLAY” für Spur 1 oder A bzw. “TR2-PLAY” für Spur 2 oder B.

### Hinweis:

Bei schwergängigen Cassetten ist ein vorzeitiges Umschalten auf die andere Spur möglich. Überprüfen Sie in diesem Fall den Bandwickel. Oft hilft Umspulen der Cassette.

# Programmierung mit DSC

Das Autoradio bietet die Möglichkeit, mit DSC (**D**irect **S**oftware **C**ontrol) einige Einstellungen und Funktionen Ihren Bedürfnissen anzupassen und diese Änderungen zu speichern.

Die Geräte haben eine werkseitige Grundeinstellung.

Die Übersicht der werkseitigen Grundeinstellungen finden Sie im Anschluß, so daß Sie jederzeit diese Grundeinstellung nachvollziehen können.

Wenn Sie eine Programmierung ändern möchten,

- drücken Sie **DSC**.

Im Display wird der eingestellte Zustand angezeigt.

Mit der Wippe nehmen Sie die Auswahl und Einstellung der nachfolgend beschriebenen Funktionen vor.



- ▲ / ▼ Funktion wählen
- << Wert einstellen –
- >> Wert einstellen +

## TA VOL

Lautstärke für Verkehrsmeldung von 1 - 9 hörbar einstellen. Die Verkehrsmeldung erfolgt dann in dieser Lautstärke (1 = leise).

## BEEP

Bestätigungston bei Funktionen, die einen Tastendruck von mehr als 2 Sek. erfordern.

Lautstärke ist von 0 - 9 einstellbar (0 = Aus).

Bei jeder Veränderung ertönt BEEP in der entsprechenden Lautstärke.

## LED (Code)

Leuchtdiode (18) kann als optischer Warnhinweis blinken.

LED 1 - blinkt immer, wenn Autoradio über Zündung ausgeschaltet ist.

LED 0 - Blinken ist abgeschaltet.

## LOUD

Loudness - Anpassung der leisen tiefen Töne an das menschliche Gehör.

LOUD 1 - geringe Anhebung  
LOUD 6 - größte Anhebung

## RM

RM-ON (**R**adio **M**onitor) - ermöglicht Rundfunkhören während des schnellen Bandlaufs bei Cassettenbetrieb.

RM-OFF - bedeutet, daß Funktion ausgeschaltet ist.

## LOCAL

(lo)  
Suchlaufempfindlichkeit für den Nahempfang einstellen  
LOCAL 1 - hochempfindlich  
LOCAL 3 - unempfindlich

## DIS

(dx)  
Suchlaufempfindlichkeit für den Fernempfang einstellen  
DIS. 1 - hochempfindlich  
DIS. 3 - unempfindlich

## LEARN KC

Zum "Anlernen" einer zweiten KeyCard.  
Lesen Sie bitte die Informationen unter "Diebstahlschutzsystem KeyCard".

# Anhang

DSC-Programmierung beenden/Einstellung speichern:

- **DSC** drücken.

Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Veränderung, wird die letzte Einstellung automatisch gespeichert. Das Display schaltet auf den vorherigen Zustand zurück.

## Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC

|            |       |
|------------|-------|
| TA VOL     | : 4   |
| BEEP       | : 3   |
| LED (Code) | : 1   |
| LOUD       | : 4   |
| RM         | : OFF |
| LOCAL      | : 1   |
| DIS        | : 1   |

## Pflegehinweise

### Laufwerk/Cassetten

Sie sollten im Auto nur Tonbandcassetten C60/C90 verwenden. Schützen Sie Ihre Cassetten gegen Schmutz, Staub und Wärme über 50° Celsius. Kalte Cassetten lassen Sie vor dem Abspielen erst wärmer werden, um Unregelmäßigkeiten des Bandlaufs zu vermeiden. Lauf- und Tonstörungen können durch abgesetzten Staub auf der Gummiandruckrolle und am Tonkopf nach etwa 100 Betriebsstunden auftreten. Bei normaler Verschmutzung können Sie Ihr Cassettengerät mit einer Reinigungscassette reinigen, bei stärkerer Verschmutzung mit einem in Spiritus getränkten Wattestäbchen. Verwenden Sie nie hartes Werkzeug.

## Technische Daten

### Verstärker

Ausgangsleistung: 4 x 6 W Sinus  
nach DIN 45324/3.1  
oder  
4 x 8 W Musik  
nach DIN 45324/3.2

### Tuner

Wellenbereiche

|          |   |                |
|----------|---|----------------|
| UKW (FM) | : | 87,5 – 108 MHz |
| MW       | : | 531 – 1602 kHz |
| LW       | : | 153 – 279 kHz  |

### FM-

Empfindlichkeit: 1,0 µV bei 26 dB  
Signal/Rauschabstand

### FM-Übertragungsbereich:

35 - 16 000 Hz

### Cassette:

#### Übertragungsbereich:

35 - 16 000 Hz

## Haben Sie Fragen?

**Das blaue Servicetelefon (nur für Deutschland): 01 30 / 83 63 00**

Änderungen vorbehalten!



**Blaupunkt-Werke GmbH**  
**Bosch Gruppe**

K7/VKD 8 622 400 492

